

Rollkunstlauf-Nachwuchs holt sich viele Spitzenplätze

...beim traditionellen Burgpokal des VfR Aerzen / Dream Team siegt mit hohen Noten / 290 Teilnehmer am Start



Hoffnungsvoller Rollkunstlauf-Nachwuchs: Die jungen Aktiven zeigten beim Burgpokal tadellose Leistungen.

Foto: pr.

Rollkunstlauf (hjk/rd). 290 Teilnehmer aus 20 Vereinen aus ganz Norddeutschland beteiligten sich am traditionellen Burgpokal des VfR Aerzen, der allein 60 Starter in die Wettbewerbe schickte. Für die heimischen Nachwuchssportler gab es zahlreiche Spitzenplätze. In der Meisterklasse Formationen siegte das Dream Team mit Noten über 9,0. Bei den Juniorenformationen ging das neu gegründete Team Aerzen/Hilligsfeld/Bodenwerder als United Skaters an den Start und erreichte auf Anhieb eine tolle 6,9. Viele Spitzenränge gab es für den VfR. Denise Werner setzte sich bei den Jugendlichen an die Spitze des Feldes, Yvonne Kratsch wurde bei den Schülerinnen A Dritte. Franziska Gerloff gewann die Konkurrenz bei den B-Schülerinnen, Saskia Schmidt kam mit der ersten 5,0 ihrer Karriere auf Rang drei. Diese Platzierung schaffte auch Pauline Spatz in der Pflicht der Schülerinnen-C-Klasse, in der Kür glänzte Jessica Ahrens als Zweite. Manuela Bormann belegte in der B-Nachwuchsklasse den ersten und Mareike Schacht den dritten Platz. Die Silbermedaille bei den Kunstläufern holte sich Aileen Reineke. Bei den Figurenläuferinnen holte sich Marcella Schiemenz sogar jeweils Rang eins in der Pflicht und Kür. Marta Sadeghi Ardakani ging als Pflicht-Zweite aus dem Wettbewerb.

Bei den Figurenläufern belegte Alexander Friedrichs Platz eins vor Tony Schünemann, der in der Kür Zweiter wurde und Friedrichs auf Rang drei verdrängte. In der Freiläuferklasse gab es Bronzemedailles für Lina Sophie Holle und Tim Schubert. Ein Publikumsmagnet war auch das Anfänger-Paarlaufen, das Leonie Spatz und Alexander Friedrichs im Alleingang gewannen.

Bei den Anfängern wurde Tim Schubert Erster, Silber holten Ronja Waddey und Jessica Poß, über dritte Ränge freuten sich Marie und Sophie Schisanowski. Bei den Minis landeten Laura Kruse und Michel Wesemann (Hilligsfeld) auf Platz eins, Ananya Kieso belegte Platz zwei. Dritte wurden Leonie Waddey, Ananyoch Sae Ueng und Veronika Marcierzynski (Hilligsfeld)